

PROTOKOLL

der 97. ordentlichen Generalversammlung vom 20. Februar 2016, 14.00 Uhr, in Baar

- Vorsitz Four Beat Heimgartner, Präsident, eröffnet um 14.05 Uhr die 97. ordentliche Generalversammlung (GV) im Bürgersaal des Rathauses Baar. Er begrüsst die Gäste und Kameraden und dankt für das Gastrecht.
- Gäste
- Behörden:
- Herr Moritz Schmid, Kantonsratspräsident des Kantons Zug
 - Herr Paul Langenegger, Vize-Gemeindepräsident von Baar
 - Oberstlt Urs Marti, Kreiskommandant des Kantons Zug
- Militärische Würdenträger und Vertreter militärischer Vereine:
- Four Eric Riedwyl, Zentralpräsident SFV und Ehrenmitglied SFV ZS
 - Four Urs Bühlmann, Ehrenpräsident der Sektion ZS des SFV
 - Four Markus Häfliger, ZTL SFV und Ehrenmitglied Sektion ZS des SFV
 - Four André Schaad, Präsident Sektion Bern SFV
 - Oberst Roland Haudenschild, Chefredaktor „Armee-Logistik“
 - Four Stefan Walder, Präsident der Zeitungskommission „Armee-Logistik“
 - Gfr Anton Furrer, Präsident des Eidg. Verbandes der Übermittlungstruppen Sektion Luzern
- Ehrenmitglieder:
- Four Peter Schmid
 - Four Heinz Zihlmann
- Entschuldigungen Politik:
- Regierungsrat Heinz Tännler, Landammann des Kantons Zug
 - Regierungsrat Beat Villiger, Vorsteher der Sicherheitsdirektion des Kantons Zug
 - Herr Andreas Hotz, Gemeindepräsident von Baar
- Militär:
- KKdt aD Beat Fischer
 - Div Hans-Peter Walser, Kdt Ter Reg 2
 - Div Marco Cantieni, Kdt Ter Reg 3
 - Br Guy Vallat, Kdt LVb Logistik
 - Oberst i Gst Robert Zuber, Kdt höh Uof LG
 - Oberst i Gst Felix Huber, Kdt Inf DD Kdo 14
 - Hptadj Manfred Perren, C Fachbereich Four, Kdo höh Uof LG
- Befreundete Vereine:
- Adj Uof Mathieu Perrin, Präsident Sektion Romande SFV
 - Four Daniel Wildi, Präsident Sektion Nordwestschweiz SFV
 - Four André Gauchat, Präsident Sektion Ticino SFV
 - Four Roger Seiler, Präsident Sektion Zürich SFV
 - Adj Uof Helmut Bäder, Obmann des Militär Campus Luzern

Ehrenmitglieder:

- Oberstlt Marcel Lattion, Revisor
- Maj Werner Schildknecht
- Four Erwin Felder
- Four Thomas Ratz
- Four Werner Rätz

Vorstand:

- Four Pascal Luther, Kassier
- Four Martin von Bergen, TL 2

Der Präsident, Four Beat Heimgartner, hat von 34 weiteren Mitgliedern eine Abmeldung erhalten.

Er bittet die Anwesenden, sich – sofern nicht bereits erfolgt – in den bereitliegenden Präsenzlisten und im Stammbuch einzutragen.

Im Weiteren stellt er fest, dass die Einladungen zur GV mit der Traktandenliste den Mitgliedern statutengemäss zugestellt wurden.

Traktanden

1. Bestellen des Büros
 - Wahl der Stimmzähler und
 - des Protokollführers
2. Protokoll der Generalversammlung 2015
3. Jahresberichte von Präsident und Technischer Leitung
4. Rechnungsablage / Bericht der Rechnungsprüfungskommission / Entlastungserklärung an den Vorstand
5. Budget / Festsetzen der Mitgliederbeiträge
6. Tätigkeitsprogramm
7. Wahlen
 - Präsident / Administrative Leitung / Technische Leitung
 - Rechnungsprüfungskommission / Delegierte
8. Beschlüsse und Anträge
 - Ausschluss von Mitgliedern
9. Ehrungen / Absenden Jahresmeisterschaft 2015
10. Verschiedenes

Es sind keine Anträge eingegangen; die Traktandenliste wird ohne Einwand angenommen. Stimm- und Wahlrecht haben Aktiv- und Ehrenmitglieder sowie Veteranen. Bei den Abstimmungen gilt das einfache Mehr, bei Statutenänderungen die 2/3-Mehrheit, bei den Wahlen im ersten Wahlgang das absolute Mehr, im zweiten Wahlgang das Einfache Mehr. Der Präsident stellt Beschlussfähigkeit der 97. ordentlichen Generalversammlung fest.

1. Bestellen des Büros

Das vom Präsidenten vorgeschlagene Mitglied, Four Walter Schurtenberger, wird einstimmig als Stimmzähler gewählt. Als Protokollführer wird Four Stefan Hurschler ebenfalls ohne Gegenstimme gewählt.

2. Protokoll der 96. ordentlichen Generalversammlung 2015 in Heiligkreuz

Das Protokoll war seit einiger Zeit auf der Homepage unserer Sektion aufgeschaltet und konnte bei Bedarf bestellt werden. Das Protokoll der 96. ordentlichen Generalversammlung wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

3. Jahresberichte von Präsident und Technischer Leitung

Der Jahresbericht des Präsidenten sowie der Technischen Leitung konnte von den Mitgliedern schriftlich bestellt werden und ist ebenfalls auf unserer Homepage einsehbar. Der Präsident verzichtet deshalb auf eine Verlesung des ausführlichen Jahresberichts. Es bestehen keine Fragen seitens der Anwesenden. Der Jahresbericht des Präsidenten und der Technischen Leitung 2015 werden von der Generalversammlung einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

4. Rechnungsablage

Die Jahresrechnung 2015 konnte im Vorfeld gleichermassen bestellt werden und ist auf unserer Homepage als Anhang des Jahresberichts einsehbar. Der Präsident, Four Beat Heimgartner, macht einige Erläuterungen.

Die Raummiete für die Generalversammlung in Heiligkreuz im Entlebuch entfiel, da die Versammlung in der Pilgerstube abgehalten werden konnte. Deshalb weist der Aufwandposten „Generalversammlung“ rund CHF 500.00 weniger aus.

Über das Konto „übrige Anlässe“ werden alle Aufwendungen gebucht, welche nicht im Zusammenhang mit den technischen Anlässen oder der Generalversammlung stehen. So beispielsweise die Amtsübergabe vom ehemaligen zum neuen Kassier. Auch hier wurde das Budget nicht ausgeschöpft.

Unsere Sektion organisierte die letztjährige Delegiertenversammlung des Gesamtverbandes in Einsiedeln. Aus diesem Anlass ergibt sich ein Gewinn von CHF 1'579.88.

Für den Vorstandsanlass 2014/2015 wurden im vergangenen Vereinsjahr CHF 1'000.00 transitorisch abgegrenzt. Da dieser Anlass die abgegrenzten Fr. 1'000.00 nicht ausschöpfte, resultiert ein ausserordentlicher Gewinn von CHF 55.20.

Als Vertreter der Rechnungsprüfungskommission präsentiert erstmals Four Dominik Rohrer den Revisionsbericht. Sämtliche Konti wurden überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass alle Buchungen korrekt erfasst worden waren und alle Belege vorlagen. Four Dominik Rohrer verweist auf den Revisionsbericht und beantragt der Versammlung, die Rechnung 2015 zu genehmigen.

Die Generalversammlung nimmt die Rechnung 2015 einstimmig an und erteilt dem Vorstand Décharge. Der Präsident dankt dem Kassier, Four Pascal Luther, herzlich für die Erstellung der Rechnung und der Rechnungsprüfungskommission für ihre Arbeit.

5. Budget / Festsetzen der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag unverändert bei CHF 65.00 für Aktive beziehungsweise CHF 55.00 für Veteranen zu belassen.

Die technische Leitung plant fürs Jahr 2016 mehr Anlässe als im vergangenen Jahr. Deshalb hat der Vorstand das Budget für die technische Leitung um CHF 500.00 auf CHF 3'300.00 erhöht.

Der Budgetposten unseres Verbandsorgans ist aufgrund von sechs Nettoaustritten im Jahr 2015 ein wenig nach unten korrigiert worden. Der Heftpreis beträgt CHF 25.00 je Abonnent respektive je Mitglied.

Dem Budget 2016 sowie den Mitgliederbeiträgen stimmen die Anwesenden oppositionslos zu.

6. Tätigkeitsprogramm

Das Jahresprogramm 2016 wurde mit der Einladung versandt. Zudem liegt es an der Generalversammlung in mehreren Exemplaren auf. Der Technische Leiter, Four Christian Schelker, gibt einige Erläuterungen ab.

Folgende Anlässe stehen auf dem Programm:

- Besichtigung GKM AG, Sarnen (11.03.)
- 5. Militär Campus Luzern Tag (25.04.)
- Pistolenschiessen SOLOG (02.06.)
- 98. ord. DV in Thun (04.06.)
- Orientierung im Gelände, Rm Baden-Brugg (16.07.)
- Besichtigung Festung Bözberg, Brugg (27.08.)
- Meisterschaftsstich Brünig Indoor (07.09.)
- Kochanlass (21.10.)
- Luzerner Distanzmarsch (05.11.)
- Neumitglieder- und Befördertenevent (28.01.)
- Generalversammlung im Kanton Schwyz (25.03.)

Zum Schluss weist Four Christian Schelker auf den Stamm jeweils am ersten Dienstag des Monats im Restaurant Joel's im Hotel Luzernerhof in Luzern hin. Zudem gibt es neu jeweils am dritten Dienstag im Monat einen Stamm im Gasthof Schützen in Aarau. Dies, weil zahlreiche Neumitglieder im südlichen Teil des Aargaus wohnhaft sind.

Das Jahresprogramm wird in der vorliegenden Fassung genehmigt und dem Technischen Leiter bestens verdankt.

7. Wahlen

Vorstand

Präsident:

Der Präsident übergibt das Wort an Four Markus Häfliger, der Four Beat Heimgartner zur Wiederwahl vorschlägt. Die Wiederwahl erfolgt einstimmig und mit Applaus.

Administrative Leitung in globo:

Vizepräsident: vakant
Sekretär/Protokollführer: Four Stefan Hurschler
Kassier: Four Pascal Luther

Die Wahl der beiden Mitglieder erfolgt einstimmig.

Rücktritt Beisitzer: Four Markus Häfliger

Four Markus Häfliger hat im Hinblick auf die 97. Generalversammlung seine Demission eingereicht. Four Beat Heimgartner streicht hervor, dass Markus während 20 Jahren im Vorstand der Sektion und seit 2008 auch im Zentralvorstand gewirkt hat. Er zitiert einige Musterchen aus dem Rücktrittsschreiben. Für die langjährige Tätigkeit in der Sektion sowie auf Gesamtverbandsstufe dankt der Präsident auch im Namen seiner Vorgänger ganz herzlich. Er habe von Markus' Wissen und Erfahrungen enorm profitiert und seine kameradschaftliche Mitarbeit sehr geschätzt. Er wünscht ihm für die Zukunft nur das Beste und mit Blick auf Markus' neue Vorstandstätigkeit in der Fasnachtsgesellschaft erfüllte Stunden bei den Räbegäuggel Baar. Nach der Überreichung eines Geschenks durch den Präsidenten würdigt die Generalversammlung das langjährige Engagement von Four Markus Häfliger zugunsten des SFV mit einem kräftigen Applaus.

Technische Kommission

Technischer Leiter : Four Christian Schelker
Da der TL 2 gegenwärtig auf Weltreise weilt, stellt sich Four Christian Schelker ein letztes Mal zur Wahl. Auf die 98. Generalversammlung hin wird er den Rücktritt geben und sich auf die Tätigkeit im Zentralvorstand konzentrieren.

Technischer Leiter 2: Four Martin von Bergen

Beide werden in globo einstimmig gewählt.

Funktionen ausserhalb Vorstand

Fährnich: Four Martin von Bergen

Sektionsberichterstatter: Four Christian Schelker

Beide werden in globo und einstimmig gewählt.

Rechnungsprüfungskommission

Revisoren: Oberstlt Marcel Lattion
Oblt Peter Stöckli
Four Dominik Rohrer

Die drei Revisoren werden einstimmig in globo für ein weiteres Jahr gewählt.

Zeitungsdelegierter

Four Beat Heimgartner schlägt vor, dass er diese Funktion vom zurücktretenden Four Markus Häfliger übernimmt. Diesem Vorschlag wird einstimmig stattgegeben.

Delegierte

Die diesjährige 98. ordentliche Delegiertenversammlung (DV) des Schweizerischen Fourierverbandes findet am Samstag, 04. Juni 2016 auf dem Waffenplatz Thun statt. Unsere Sektion hat Anrecht auf zwölf Delegierte.

Als Delegierte werden von Four Beat Heimgartner vorgeschlagen:

von Amtes wegen: Four Beat Heimgartner, Präsident

vom Vorstand: Four Stefan Hurschler

weitere Mitglieder: Oblt Peter Stöckli
Oblt Remo Schnarwiler
Oblt Carola Biscontin
Oblt Andreas Elsener
Four Urs Bühlmann
Four Thomas Ratz
Four Walter Schurtenberger
Four Heinz Zihlmann
Gfr Ueli Schelker

Diese Vorschläge werden von der Versammlung einstimmig genehmigt, wobei dem Vorstand die Kompetenz erteilt wird, ein weiterer Delegierter aus den Mitgliedern selbst zu bestimmen.

8. Beschlüsse und Anträge

Es sind keine schriftlichen oder mündlichen Anträge eingegangen.

Erfreulicherweise müssen keine Mitglieder ausgeschlossen werden – sämtliche Mitgliederbeiträge 2015 sind beglichen worden.

9. Ehrungen / Absenden Jahresmeisterschaft 2015

Totenehrung

Im Jahr 2015 hat uns folgender Kamerad für immer verlassen:

- Four Peter Spielmann, Horw

Der Präsident bittet die Anwesenden, sich kurz zu erheben und Peter ein ehrendes Gedenken zu schenken.

Veteranen

Gemäss den Statuten werden Mitglieder, die seit 20 Jahren dem SFV angehören, zu Veteranen ernannt. Als Dank erhält das Mitglied eine Bestätigung und ein Präsent, sofern es an der Generalversammlung anwesend ist oder sich entschuldigt hat.

Dieses Jahr darf ein Kamerad zum Veteran ernannt werden:

- Maj Thomas Weber, Rotkreuz

Absenden Jahresmeisterschaft 2015

Four Christian Schelker verliert die Namen jener Mitglieder, welche ein kleines Präsent als Jahresmeisterschaftspreis in Empfang nehmen dürfen:

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| - Oblt Carola Biscontin | - Four Christian Schelker |
| - Four Urs Bühlmann | - Gfr Ueli Schelker |
| - Four Beat Heimgartner | - Four Hans-Ruedi Schürmann |
| - Four Stefan Hurschler | - Oblt Peter Stöckli |
| - Four Werner Rätz | - Four Martin von Bergen |
| - Four Dominik Rohrer | - Four Heinz Zihlmann |

9. Verschiedenes

Der Präsident Four Beat Heimgartner macht auf den Apéro aufmerksam, der im Anschluss an die Generalversammlung in der Rathuus-Schüür offeriert wird.

Der Präsident gibt das Wort frei.

Paul Langenegger, Vize-Gemeindepräsident

Im Namen des Gemeinderates von Baar heisst Paul Langenegger die Anwesenden in seiner Gemeinde willkommen. Er zeigt sich stolz, dass Baar als Tagungsort gewählt wurde. Die Wahl dürfte jedoch nicht ganz ohne Hintergrund auf Baar gefallen sein, zumal Four Markus Häfliger so in seiner Wohngemeinde aus dem Vorstand verabschiedet werden könne. Ihm sei zugetragen worden, dass dieser die Reservation des Bürgersaals anlässlich eines Fasnachtsevents am Morgen um 04.00 Uhr mit dem Gemeindepräsidenten eingefädelt habe – wohlbemerkt am selben Tag, wie seine neue Vorstandstätigkeit in der Fasnachtsgesellschaft besiegelt worden sei.

Die Gemeinde Baar zähle 24'162 Einwohner und wäre somit eigentlich bereits eine Stadt. Doch im Bewusstsein der Leute sei Baar klar ein Dorf. Neuigkeiten würden sich sehr schnell herumsprechen. Sorge bereiteten der Gemeinde die Arbeitsplätze. Es gebe zwar viel Arbeit in den Branchen Rohstoff, Pharmazetik und Berichterstattung. Doch im mittleren und unteren Lohnsegment seien Arbeitsstellen zunehmend rar. So sei die Firma Lego vor rund zehn Jahren weggezogen und die Trichema AG habe ihre Tore geschlossen. Eine weitere Herausforderung ortet der Vize-Gemeindepräsident im unaufhaltsamen Wachstum. Jährlich würden 300 bis 350 Baugesuche eingehen – diese habe nicht nur Vorteile.

Dennoch würden gesamthaft die Vorzüge, die Baar zu bieten habe, überwiegen. So verfüge die Gemeinde über eine eigene Brauerei, nämlich den eigenständigen Betrieb der Familie Uster. Zudem seien die Höllgrotten ein toller Anziehungspunkt. Paul Langenegger empfiehlt den Anwesenden die Höllgrotten beispielsweise als Ausflugsziel mit den Enkelkindern. Unter dem Strich sei Baar eine lebenswerte Gemeinde und zugleich eine Festgemeinde. Man habe rund 100 Vereine, so fänden von Welt-, Europa- und Schweizermeisterschaften alle mögliche Anlässe in Baar statt. Bekannt sei Baar auch für die Schwingfeste. Leider sei es nicht gelungen, das Eidgenössische Schwingfest 2019 nach Baar zu holen. Immerhin finde es nun in Zug unter fast ausschliesslich Baarer Leitung statt.

Abschliessend dankt er für den Besuch in Baar. Als Geste der Wertschätzung offeriere die Gemeinde das anschliessende Apéro.

Herr Moritz Schmid, Kantonsratspräsident des Kantons Zug

Vorab bedankt er sich für die Einladung, der er sehr gerne Folge geleistet hat. Es seien immer interessante Anlässe, wenn das Militär einlade. Weiter dankt er für das Mittagessen. Das Baarer Räbenmuss habe er besonders genossen. Leider könne er nicht wirklich besseres Wetter bieten als an der letztjährigen Generalversammlung. Dafür gelte es, diesen schönen Saal, in dem man tagen dürfe, umso mehr zu schätzen.

Es freue ihn, zu hören, eine wie aktive Sektion die Zentralschweiz habe. Schade sei bloss, dass der Saal noch leere Stühle aufweise. Doch mit diesem Problem sähen sich auch andere Vereine konfrontiert. Die Leute würden sich immer weniger Zeit nehmen für solche traditionelle Anlässe. Als Vorwand werde oft die Familie vorgeschoben. In seiner Wohngemeinde, Walchwil, habe man 40 Dorfvereine. Es fehle auch dort an Mitgliedern. Die Jungen würden früh wegziehen, seien mobiler und immer weniger auf die Vereine angewiesen. Es liege an den Präsidenten, auf die Leute zuzugehen und neue Mitglieder zu gewinnen.

Moritz Schmid wünscht dem Verband ein erfolgreiches Jahr und dankt nochmals, dass er der Generalversammlung beiwohnen durfte. Four Markus Häfliger wünscht er im Vorstand der Fasnachtsgesellschaft alles Gute. Er dankt, dass Zug als Tagungsort berücksichtigt wurde und überreicht dem Präsidenten im Namen des Kantons Zug einen Umschlag mit einer Spende von CHF 300.00.

Four Eric Riedwyl, Zentralpräsident SFV

Four Eric Riedwyl bedankt sich herzlich für die Einladung, die er wie immer sehr gerne angenommen hat. Weiter überbringt er die besten Grüsse des Zentralvorstandes. Er weist nochmals auf die Delegiertenversammlung vom 04.06.2016 hin. Es mache ihn stolz, wenn die Sektion Zentralschweiz mit dem Maximum an Delegierten nach Thun reise. Four Chrsitan Schelker amte seit der DV 2015 bereits als Mitglied des Zentralvorstandes und dürfe somit richtigerweise nicht als Delegierter der Sektion entsandt werden. Der ebenfalls anwesende OK-Präsident, Four André Schaad, habe vor zwei Jahren die Idee eingebracht, wieder einmal eine militärische DV durchzuführen. So können man auf dem Waffenplatz Thun von der dort vorhandenen Infrastruktur profitieren. In der Panzerhalle finde der statutarische Teil statt und die Verpflegung erfolge durch den Küchenchef-Lehrgang. Für den Zutritt werde es personalisierte Badges geben. Daher sei es wichtig, dass dem Präsidenten frühzeitig mitgeteilt werde, falls ein Delegierter doch verhindert sein sollte.

Die aktuelle Amtsperiode des Zentralvorstandes ende per 04.06.2016. Die Zentraltechnische Leitung gehe von Four Markus Häfliger an Four Christian Schelker über. Wie der „Armee-Logistik“ habe entnommen werden können, sei man mit grossem Einsatz daran, Nachfolger für den Zentralvorstand zu rekrutieren. Mit einer Ausnahme befinde man sich auf gutem Weg. Einzig die Nachfolge des Zentralpräsidenten sei nach wie vor vakant. Four Eric Riedwyl ruft die Anwesenden auf, potenziellen Kandidaten einen Ruck zu geben.

Höchst unerfreuliche Nachrichten hat er aus der Romandie zu verkünden. Am letzten Samstag habe die Sektion Romande ihre Auflösung beschlossen. Dies werde auch in der nächsten Ausgabe der „Armee-Logistik“ zu lesen sein und an der DV ein Traktandum darstellen. Die Sektion habe schon seit längerer Zeit Nachwuchsschwierigkeiten. Vor fünf, sechs Jahren habe man zwar zwei junge, motivierte neue Vorstandsmitglieder gewinnen können. Der eine habe jedoch bereits letztes Jahr demissioniert und der andere, der Präsident der Sektion, gemeinsam mit dem restlichen Vorstand per letzten Samstag. Die Groupements der Sektion Romande seien stark regional verankert, vor allem von älteren Mitgliedern geprägt und zwischen den Gruppierungen herrsche zuweilen Zwietracht.

Sieben Sektionen des SFV würden bestens funktionieren, eine hingegen überhaupt nicht. Da frage man sich als Zentralpräsident durchaus, woran dies liege. Sein Votum laute, dass es gelingen müsse, sich um die jungen Mitgliedern zu bemühen sowie ein attraktives Programm und Kameradschaft zu bieten. Es gelte nun, zu schauen, welche Lösung für die jetzigen und zukünftigen Fouriere in der Romandie gefunden werden könne. Für den Gesamtverband sei der Wegfall dieser Sektion natürlich ein schmerzhafter Verlust.

Zum Schluss erwähnt er den treuen Dienst und die Zuverlässigkeit von Four Markus Häfliger, auf die er während seinen elf Jahren als Präsident der Sektion Zentralschweiz stets zählen durfte. Er

richtet Markus seinen herzlichen Dank aus. Weiter bedankt er sich bei Four Christian Schelker für dessen Bereitschaft, ein Doppelmandat Zentral- und Sektionsvorstand zu übernehmen. Er freut sich, viele der heute Anwesenden auch in Thun oder an einem Anlass der Sektion zu sehen und wünscht allen ein erholsames Wochenende.

Nach der obligaten Nationalhymne und dem Abmelden schliesst der Präsident, Four Beat Heimgartner, die 97. ordentliche Generalversammlung um 15.03 Uhr und wünscht allen Anwesenden eine gute Heimkehr.

An der Generalversammlung haben 21 Mitglieder und sieben Gäste teilgenommen.

Oberdorf, 27. Februar 2016

Der Protokollführer

Four Stefan Hurschler